



Bundesverband der  
implantologisch  
tätigen Zahnärzte  
in Europa

European  
Association of  
Dental  
Implantologists

## Presseinformation

### Der BDIZ EDI zeigt Wege aus dem GOZ-Dilemma

Die Online-Fortbildungsreihe „Der BDIZ EDI informiert 2022“ startet ins 2. Halbjahr

24. Juni 2022

**Es ist wieder alles dabei: Die erfolgreiche Webinarreihe "Der BDIZ EDI informiert 2022" startet durch in das 2. Halbjahr 2022 und setzt gleich zum Auftakt mit einem Zweiteiler zu den PAR-Leistungen ein Zeichen. Der BDIZ EDI liefert Lösungsansätze, wie die PAR-Leistungen des BEMA bei Privatversicherten in der GOZ analog abgerechnet werden können. Auch die weiteren Webinarangebote zeigen das breitgefächerte Spektrum des zahnärztlichen Berufsverbandes.**

Das Fortbildungsprogramm richtet sich an Zahnärzte\*innen, Zahntechniker\*innen und Praxismitarbeiter\*innen. Von Juni bis Dezember geht es um Abrechnung, um rechtliche Fragen, um hochwertige zahnärztliche Fortbildung mit Schwerpunkt Implantologie und neue Aspekte der Ernährung im Bereich der Parodontologie und Implantologie.

Aufgrund der zeitlichen Nähe und Aktualität soll auf die ersten drei Webinare besonders hingewiesen werden:

- 27.06.2022, 19 Uhr: Christian Berger, Kempten  
**Wege aus dem GOZ-Dilemma 1 – so geht's: Analogberechnung der PAR-Richtlinie**  
Im Vortrag wird der neue Lösungsansatz, den die BDIZ EDI-Tabelle 2022 erstmals darstellt, vorgestellt: die Analogisierung der gesamten PAR-Behandlungsstrecke mit bewusst niedrigen Steigerungsfaktoren, die die BEMA-Honorare nur geringfügig überschreiten, um den Nachweis zu liefern, dass GKV-Versicherte für vergleichbare Leistungen ein vergleichbares Honorar bezahlen.
- 29.06.2022, 13 Uhr: Kerstin Salhoff, Nürnberg  
**Wege aus dem GOZ-Dilemma 2 – PAR-Analogleistungen sicher umgesetzt: auswählen, anlegen, abrechnen**  
Die BEMA-Abrechnung von PAR-Leistungen nach der S3-Leitlinie haben sich im Praxisalltag integriert. Aber wie sieht es in der GOZ aus? Eine Translation in die GOZ scheitert daran, dass die veraltete GOZ die Leistungen der PAR-Versorgungsstrecke nicht enthält. Für alle Patienten, unabhängig vom Versichertenstatus, ein Behandlungskonzept zu integrieren, kann nur gelingen, wenn die Berechnung der neuen Leistungen auf dem anliegen Wege vorgenommen wird. Die Umsetzung wird im Webinar gezeigt
- 05.07.2022, 13 Uhr: Kerstin Salhoff, Nürnberg  
**Aus HKP wird EBZ: Tipps und Hinweise zum neuen Elektronischen Beantragungs- und Genehmigungsverfahren**  
Das neue „Elektronische Beantragungs- und Genehmigungsverfahren“ (EBZ) soll Praxen und Krankenkassen gleichermaßen bei der Verwaltung entlasten und dem Patienten eine schnelle Inanspruchnahme der genehmigungspflichtigen zahnärztlichen Behandlungen ermöglichen, sofern die Technik digitale Behandlungspläne übermitteln kann. Pilotpraxen testen bereits seit Januar. Ab 01.07.2022 gelten die Änderungen für alle Praxen.

Die Seminare sind kostenlos für Mitglieder des BDIZ EDI. Für Nichtmitglieder wird eine Gebühr von 50 Euro erhoben. Wer Mitglied wird, erhält die Gebühr zurückerstattet. Pro Seminarteilnahme gibt es 1 bis 2 Fortbildungspunkte gemäß den Leitlinien von BZÄK/DGZMK/KZBV. Alle Webinare sowie die Anmeldung ist unverbindlich möglich unter [www.bdizedi.org/seminare](http://www.bdizedi.org/seminare)

Der Bundesverband der implantologisch tätigen Zahnärzte in Europa (BDIZ EDI) ist ein zahnärztlicher Berufsverband mit europaweit rd. 5.800 Mitgliedern. Kernaufgaben sind die professionelle Unterstützung seiner Mitglieder in Fragen des Rechts und der privat Zahnärztlichen Abrechnung sowie die hochkarätige Fortbildung im implantatchirurgischen und implantatprothetischen Bereich. Der BDIZ EDI übernimmt häufig die Vorreiterrolle, wenn es darum geht, Gesetze und Verordnungen für Zahnärzte zu hinterfragen.

BDIZ EDI  
Mühlenstr. 18  
D-51143 Köln  
GERMANY

Fon: +49-2203-8009 339  
Fax: +49-2203-9168 822  
office@bdizedi.org  
www.bdizedi.org